



148

Grand Cru II

Internationale rote
Rebsorten machen nicht
nur in Spitzen-Cuvées,
sondern auch als
Solisten eine gute Figur;
wie der Syrah „Sydhang“
2013 von Muhr-van
der Niepoort.

GRAND CRU ROTWEIN

Merlot, Cabernet & Co

Internationale rote Rebsorten machen sich nicht nur in heimischen Spitzen-Cuvées gut, auch als Solisten zeigen sie sich in hervorragender Form.

TEXT VON WILLI BALANJUK

Österreich hat nach 1985 in seiner Rotwein-Entwicklung vorerst sehr stark auf internationale Rebsorten gesetzt. Die Mehrheit der Cabernet-Sauvignon- und Merlot-Pflanzungen wurden allerdings für die Vielfalt der österreichischen Cuvées verwendet; reinsortig ausgebaute Cabernets und Merlots waren damals eher eine Seltenheit. Anfang der 1990er Jahre wurde damit begonnen, auch Syrah/Shiraz auszusetzen; ein Teil der Pflanzungen fiel jedoch dem Frost von 1994/1995 zum Opfer. Darauf folgende Auspflanzungen berücksichtigten daher bei der Standortwahl auch die Frostempfindlichkeit dieser Rebsorte. Im Zuge des Erfolgs des österreichischen Rotweins in den 1990er Jahren und vermehrter internationaler Aufmerksamkeit konzentrierten sich die heimischen Winzer wieder verstärkt auf die autochthonen Rebsorten Zweigelt und Blaufränkisch. Heute pflegen heimische Winzer die internationalen Rebsorten wieder vermehrt für die etablierten oder neu kreierten Cuvées. Daher hat *A la Carte* die Verkostung internationaler Rebsorten in fünf Kategorien ausgeschrieben.

Kategorie Cabernet Sauvignon. In Österreich sind rund 600 Hektar mit dieser Rebsorte bestockt. Die ältesten Pflanzungen dürften im Burgenland bei den Rotweinpionieren Gesellman, Iglar, Kollwentz, Leberl und Prieier stehen, die diese Rebsorte entweder in ihren Cuvées oder reinsortig angebaut haben. Fischer (Sooß) und Malat (Kremstal) zeigten Anfang der 1990er Jahre auch in Niederösterreich mit dieser Rebsorte auf. In dieser Kategorie der reinsortigen Cabernets Sauvignons waren 43 Weine eingereicht, und viele Weine profitierten von den wärmeren Temperaturen in den Jahren 2013 und 2012. Die Mehrheit der Weine verbindet sich gut mit Barriquenoten. Qualitätsunterschiede zeigen sich bei jüngeren Reben, die oft durch pflanzlich würzige Noten geprägt sind.

Kategorie Merlot. Diese Bordeaux-Hauptsorte wird in Österreich auf rund 650 Hektar angebaut. Die Aromatik von Schwarzkirsche, Heidelbeere und Blutorange harmonisiert wunderbar mit den österreichischen

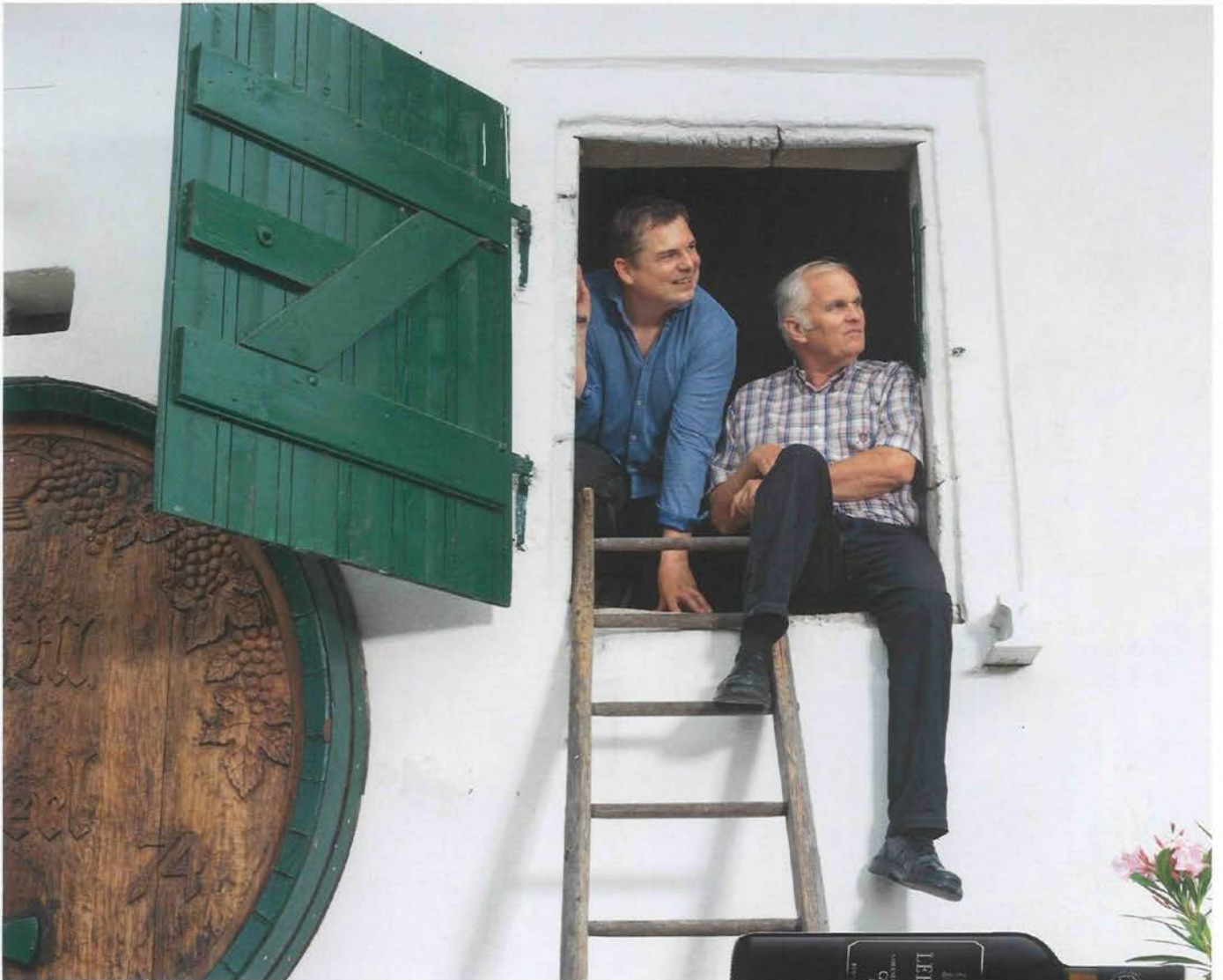
Rebsorten. Die Mehrheit der Winzer cuvetiert diese Rebsorte. Reinsortig wird Merlot seit jeher selten angebaut. Ausnahmen wie Christian Fischer und Krutzler haben sich schon früh für diesen Weinstil eingesetzt. Verkostet wurden 64 Weine, die mehrheitlich im Barrique angebaut werden.

Kategorie Syrah. Die Rebsorte, die primär mit Australien und dem Rhönetal assoziiert wird, steht auf rund 150 Hektar Rebfläche. Sowohl reinsortig als auch als Cuvée-Partner ergibt sie komplexe Weine, deren dunkelbeerrige Fruchtaromatik von „pfeffrigen“ und würzigen Noten begleitet wird. Eingereicht waren 26 Weine, die im Durchschnitt ein sehr hohes Niveau zeigten.

Kategorie Cuvées mit internationalen Rebsorten. Hier waren 139 Weine eingereicht. Cuvées haben in Österreich eine lange Tradition. Seit den 1990er Jahren kreieren österreichische Winzer sehr individuelle Cuvées mit einzigartigen Namen, zu welchen die Mehrheit der Weine aus den Jahren 2012 und 2013 gehören. Die Fruchtpräzision des Jahrgangs 2013 wirkt mehrheitlich jung und verfügt über ein gutes Potenzial. Der 2012er wirkt in seiner Entwicklung weiter und dadurch komplexer. Von Merlot dominierte Cuvées präsentieren sich zur Zeit in Topform.

In der **Offenen Kategorie** wurde neben Pinot noir und Cabernet Franc auch Barbera eingereicht. Die insgesamt 29 Weine zeigten eher unterschiedliche Aromen und eine große Vielfalt von Stilen. —

FLASCHENFOTOS: MICHAEL MARKL, WINZERFOTO: REGINA HÜGLI



Weitere Grand-Cru-Sieger

Kategorie Cabernet Sauvignon



Weingut Keringer, Mönchhof **93**
2013 100 Days Cabernet 14,2%, NK

Kräftige Farbe, nuancierte Nase, Cassis, feine rauchige Noten, Brombeere, am Gaumen gehaltvoller Wein, dicht, straff, guter Fruchtschmelz im Finish, feinkörniges Finish, lang



Weingut Franz Taferner, Göttlesbrunn **93**
2012 Cabernet Sauvignon Tribun 14,5%, NK

Kräftige, intensive Farbe, gereifter Rand, komplexe Nase, Brombeere, Cassis, leicht rauchig, körperreicher Wein, harmonischer Trinkfluss, straffe Struktur, feinkörniges Finish, lang anhaltend, großartige Entwicklung im Glas



Familie Prielner, Schützen am Gebirge **93**
2013 Cabernet Sauvignon Ungerbergen 14%, NK

Intensive Farbe, ausgeprägte Fruchtnoten, Cassis, Brombeere, Cranberry, feine Holzwürze, am Gaumen straffer, dichter Wein, lebendige fruchtige Struktur, stützende Säure, dunkle Beeren im Abgang, feinkörniges Tannin, lang anhaltend



Weingut Wellanschütz, Neckenmarkt **93**
2013 Rüsselsgrund (CS) 14,5%, NK

Kräftige Farbe, intensive Nase, vielschichtige Beerenfrucht, Cassis, Ribisel, Kirsche, feine Würze, am Gaumen straffer, dichter Wein, engmaschiger Wein, fruchtiges Finish, fester Kern, lang anhaltend



Kategorie Cabernet Sauvignon

Weingut Leberl, Großhöflein

94
A LA CARTE
REIFE

2012 Cabernet Sauvignon Calx
14,5%, NK

Tiefdunkle Farbe, zart gereifter Rand, intensives Bukett, Cassis, Wacholder, Holzwürze, leicht rauchige Noten, am Gaumen balancierte, feine Säure, elegante Struktur, Kaffee-Röstaromen und Heidelbeeren im Abgang, gute Länge, Potenzial.

Josef Leberl (im Bild mit Sohn Alexander): „Calx steht für kalkhaltigen Bodencharakter. Die 30- bis 35-jährigen Reben von der Riede Reisbühel ergaben im Jahrgang 2012 einen dichten, hochreifen Cabernet mit nahezu perfekter Tanninreife.“

GRAND CRU ROTWEIN



Kategorie Syrah/Shiraz

Muhr-van der Niepoort, Rohrau

2013 Sydhang
13%, NK

94
A-LA CARTE
PUNKT

Jugendliche Farbe, vielschichtiges Bukett, intensive dunkle Beerenfrucht, Heidelbeere, Wacholder, pfeffrige Noten, Würze, körperreicher Wein, balanciert, dicht und elegante Struktur, feinkörniges Tanninfinish, würzig und pfeffrig im Nachhall, lang anhaltend, Bilderbuch-Syrah mit Potenzial.

Dorli Muhr: „Der Jahrgang war nahezu ideal für Syrah. Die heißen Temperaturen im Sommer und der kühle Herbst ergaben eine langsame Reife. Mehrere Lesedurchgänge erbrachten perfekte Trauben, die reife Aromen und einen Mix aus Frische und Mineralität ergaben.“

Kategorie Syrah/Shiraz



Weingut Ceel, Rust
2013 Syrah Alte Reben 14,5%, DV
Kräftige Farbe, intensives, komplexes Bukett, dunkelbeerig, Kräuternoten, zart pfeffrig, feine Würze, am Gaumen straffer, dichter Wein, stoffig und balanciert, perfektes Tannin, lang anhaltend und würzige Noten im Nachhall, Potenzial

93



Hans & Philipp Grassl, Göttlesbrunn
2013 Syrah Reserve 13,5%, NK
Kräftige Farbnoten, intensives Bukett, pfeffrige Noten, Brombeerkör, Kräuter, rauchige Anklänge, am Gaumen straffer, dichter Wein, balancierte Säure, feinkörniges Tannin, lang anhaltend, Bitterschokolade und dunkle Beeren im Nachhall

93



Weingut Gesellmann, Deutschkreutz
2012 Syrah 15%, NK
Kräftige Farbe, gereifter Rand, nuanciertes Bukett, rot- und dunkelbeerige Noten, zart animalisch, pfeffrig, am Gaumen gehaltvoller Wein, harmonisch mit reifer süßer Frucht, feinkörniges Tannin, Bitterschokolade im Nachhall, lang anhaltend

93



Weingut Keringer, Mönchhof
2013 100 Days Syrah 14,3%, NK
Intensive Farbe, ausgeprägtes Bukett, reife Frucht, Heidelbeere, Wacholder, rauchig-röstig, gehaltvoller Wein, balanciert, weiche Textur, zarter Schmelz im Abgang, lang anhaltend

93



Christine & Franz Netzl, Göttlesbrunn
2013 Syrah Schüttenberg 14,5%, NK
Kräftige Farbe, vielschichtige Nase, dunkelbeerige Noten, Kräutervürze, leicht rauchig, am Gaumen gehaltvoller Wein, balancierte Textur, straff, feines Tannin, lang anhaltend, würziger Nachhall

93

FLASCHENFOTOS: MICHAEL MARKL
WINZERFOTOS: REGINA HÖGL



Kategorie Merlot

*Lukas Markowitsch,
Göttlesbrunn*

94
A LA CARTE
PUNKTE

2012 Schüttenberg

14,5 %, NK

Kräftige Farbe, reife Frucht, dunkle Beeren, Kirschlikör, Bitterschokolade, zart röstig, am Gaumen körperreich, saftiger Wein, fein balanciertes Säurespiel, Blutorange und Lakritze im Abgang, gute Länge und großartige Entwicklung im Glas.

Lukas (li., im Bild mit Johann) Markowitsch: „Unsere ältesten Reben vom Schüttenberg stehen auf kalkigen Schotterböden. Die Wärme des Jahrgangs und die strenge Selektion erbrachten reife Aromatik mit feinen Tanninen und elegantem Sortencharakter.“



Kategorie Merlot



Leopold Aumann, Tribuswinkel
2012 Merlot Harterberg 14,5 %, NK

Intensive Farbnoten, vielschichtige Fruchtnoten, Schwarzkirsche, Mix aus dunkel- und rotbeurig, Himbeere, rauchig-röstig, gehaltvoll, gutes Säurespiel, Brombeere, fester Tanninkern, lang anhaltend

93



Gerhard Pittnauer, Gols
2012 Altenberg Reserve 14 %, GL

Intensive Farbe, reife, saftige Fruchtnoten, Kräuternoten, Mix aus Heidel- und Himbeere, Pflaume, saftiger Wein am Gaumen, dicht, balanciert, stützende Säure, feiner Tanninkern, lang anhaltend

93



Familie Prieler, Schützen am Gebirge
2013 Merlot Schützener Stein 13,5 %, NK

Intensive Farbnoten, einladende Frucht, Schwarzkirsche, Lakritze, Kakao, feine Holzwürze, am Gaumen körperreicher Wein, engmaschig und dicht, saftiges Fruchtspiel mit Bitterschokolade, Potenzial

93

GRAND CRU ROTWEIN



Kategorie Cuvées



Johann Böheim, Arbesthal 94
2012 Stuhlwerker Privat (SY/CS) 14%, NK
Tiefe Farbe, vielschichtige Frucht, dunkle Beeren, Himbeere, Blutorange, Kakao, rauchig, am Gaumen stoffiger Wein, dicht, feines Tanninfinish, fruchtiger Nachhall und lang anhaltend, wunderbarer Trinkfluss, perfekte Balance zwischen Kraft und Finesse



Weingut Gesellmann, Deutschkreutz 94
2013 Bela Rex (CS/ME) 14,5%, NK
Intensive Farbe, vielschichtiges Bukett, Brombeere, Cassia, Blutorange, feine Holzwürze, Kakao, am Gaumen straffer, dichter Wein, elegante Textur, engmaschig und fruchtiges Finish, Cranberry im Nachhall, enormes Potenzial, lang anhaltend



Anita & Hans Nittaus, Gols 94
2013 Comondor (ME/BF) 13,8%, NK
Tiefdunkle Farbe, vielschichtig, Cassis, Preiselbeeren, Weichsel, rauchig, Bitterschokolade, am Gaumen saftiger Wein, straff, elegante Textur, dunkle Beeren im Finish, lang anhaltend, Potenzial



Panta Rhei, Eisenstadt 94
2011 Panta Rhei Caberhei (CS/ME/CF) 14%, NK
Kräftige Farbe, gereifter Rand, einladende Fruchtnoten, Blutorangen, Preiselbeere, fein verwobene Holzwürze, am Gaumen straffer Wein, dicht, engmaschig, feines Tannin, samtiger Nachhall, gute Länge, rotbeeriges Rückaroma



Kategorie Cuvées

*Gerhard Markowitsch,
Göttesbrunn*

2012 M1 (ME/BF/ZW) 15,1%, NK

95
A LA CARTE
PUNKT

Intensive Farbe, komplexe Aromatik, dunkle Beeren, Kirsche, feine Kräuterwürze, leicht rauchig, am Gaumen körperreicher Wein, dicht und balanciert, stützende Säure, viel Frucht und Bitterschokolade im Finish, lang anhaltend, Potenzial, toller Wein.

Gerhard Markowitsch: „Der wärmere Jahrgang 2012 profitiert von der hohen Reife der Merlottrauben. Das Besondere war die perfekte Aromatik ohne Überreife mit saftigem, trinkfreudigem Fruchtschmelz.“

Offene Kategorie: weitere Sorten



Willi Bründlmayer, Langenlois **93**
2013 Pinot Noir Reserve 13 %, NK
Mittleres Rubinrot, intensives Bukett, rauchig-röstige Noten, feine rotbeerige Frucht, Cranberry, Dirndlkirsche, am Gaumen lebendiges Säurespiel, dicht, elegante Textur, fruchtiges Finish, lang



Regina & Günter Triebsamer, Rust **93**
2013 Cabernet Franc 14,3 %, DV
Kräftige Farbe, intensives Bukett, leicht animalische Anklänge, dahinter tiefe dunkelbeerige Frucht, Kräuternoten, am Gaumen straffer Wein, dicht, feinwürziges Finish, gute Tannine, lang

Alle weiteren Weine finden Sie auf Seite 192.

Zur Verkostung:

Die eingereichten Weine wurden vom Autor in Zalto-Universalgläsern verkostet und bewertet. Im Anschluss wurden die besten Weine in den fünf Kategorien von einer Fachjury in einer Blindverkostung bewertet. Jurymitglieder sind René Antrag (Weinakademiker und Sommelier *Steirereck*), Steve Breitzke (Sommelier *Le Loft*), Hans Martin Gesellmann (Wein & Co), Thomas Juranitsch (Sommelier *Kussmaul*), Wolfgang Kneidinger (Sommelier *Silvio Nickol*), Benjamin Mayr (Del Fabro), Franz Messeritsch (Weinhandel Punkt 404), Dragos Pavelescu (Önologe), Philipp Schäfer (Weinakademiker und Weinhandel Schäfer) und der Autor.

Abkürzungen

BF	BLAUFRÄNKISCH
CF	CABERNET FRANC
CH	CHARDONNAY
CS	CABERNET SAUVIGNON
DAC	DISTRICTUS AUSTRIAE CONTROLLATUS
DI	DIAMKORK
DV	DREHVERSCHLUSS
FP	FASSPROBE
GL	GLASVERSCHLUSS
GV	GRÜNER VELTLINER
ME	MERLOT
NK	NATURKORK
PB	PINOT BLANC
PG	PINOT GRIS
PN	PINOT NOIR
SB	SAUVIGNON BLANC
SL	SANKT LAURENT
SY	SYRAH
WB	WEISSBURGUNDER
WR	WELSCHRIESLING
ZW	ZWEIGELT

FLASCHENFOTOS: MICHAEL MARKL, WINZERFOTO: GERD KRESSL